

HERBST IN TIROL ZEIT FÜR NATUR, GENUSS UND BESONDERE PERSPEKTIVEN

Der Tiroler Herbst zählt zu den ruhigeren, aber umso eindrucksvolleren Reisezeiten des Jahres. Wer abseits der Hochsaison unterwegs ist, erlebt die Region in einem besonderen Licht: klare Luft, warme Farben, ein gemäßigter Takt. Für viele Gäste bietet diese Jahreszeit genau jene Mischung aus Entschleunigung, Naturerlebnis und Qualität, die einen Urlaub besonders wertvoll macht.

Wandern – geführt und mit neuen Blickwinkeln

Die Vielfalt an herbstlichen Wandermöglichkeiten reicht von aussichtsreichen Panoramawegen über naturkundlich begleitete Touren bis hin zu kulinarischen Wanderungen. Besonders im Herbst empfiehlt sich eine Wanderung mit geprüften Berg- und Wanderführer:innen – sie sorgen nicht nur für Sicherheit und Orientierung, sondern machen durch ihr Wissen über Natur, Geschichte und regionale Besonderheiten viele Wege erst richtig erlebbar. Dass solche Führungen auch überraschende Perspektiven eröffnen können, zeigt etwa die [Sonnenaufgangstour auf den Gschwandtkopf](#) in Seefeld: Mit jedem Höhenmeter verändert sich der Blick – und mit ihm das Erleben des Morgens.

Naturbeobachtung auf höchstem Niveau bieten zahlreiche *Nature Watch*-Touren in Tirols National- und Naturparks, unter anderem auf den [Feilkopf im Naturpark Karwendel](#). Begleitet von speziell geschulten Ranger:innen und ausgestattet mit hochwertigen Ferngläsern von Swarovski Optik, entdecken Teilnehmer:innen Tiere, Spuren und Landschaftsdetails, die dem bloßen Auge meist entgehen. Ähnlich intensiv: die [Rangertouren im Nationalpark Hohe Tauern](#), bei denen mit etwas Glück die „Big Five“ der Alpen beobachtet werden können – darunter Steinbock, Gämse oder Steinadler.

Wer einen tieferen Zugang zur alpinen Kulturlandschaft sucht, wird im Wipptal fündig: Der dreitägige [Kräuterkurs der „Schule der Alm“](#) kombiniert Wandern, Wissen und regionale Kulinarik. Schwerpunkte im Herbst: Erntedank, Immunsystem und praktische Anwendungen wie das Ansetzen von Likören, Kochen mit Wildkräutern oder eine Verkostung bei der Eagles Mountain Distillery.

Genuss und Kulinarik – mit Bezug zur Region

Kulinarische Wanderungen verbinden Bewegung und Geschmack auf besonders authentische Weise – und entfalten im Herbst ihren ganz eigenen Reiz. Viele Hütten in mittleren Lagen bleiben bis Ende Oktober geöffnet und setzen in dieser Zeit auf typische Herbstgerichte und regionale Zutaten: Wildbret aus der eigenen Jagd, Käse und Butter von den Almkühen, hausgemachtes Sauerkraut, wie früher im Holzfass vergoren – oder eine kleine Weinkarte mit überraschender Tiefe, wie etwa auf über 1.300 Metern in einem Weinkeller mit mehr als 6.000 Flaschen. Der Fokus liegt klar auf Qualität, Herkunft und Handwerk – Aspekte, die bei genussorientierten Gästen besonders geschätzt werden.

Dazu kommen Panoramawege, die im Herbst ihre volle Wirkung entfalten: klare Fernsicht, milde Temperaturen und beeindruckende Weitblicke prägen Strecken wie den Panoramaweg am Köglhörndl und Hundsalmjoch in der Ferienregion Hohe Salve. Der Weg verläuft auf einem Abschnitt des Adlerwegs, Tirols bekanntester Weitwanderweg, bietet eine Vielzahl an Aussichtspunkten und punktet mit Geheimtippcharakter. Geöffnet bleiben bis Ende Oktober etwa die Buchackeralm und das Höhlensteinhaus – perfekte Orte für eine letzte Hütteneinkunft, bevor der Winter einkehrt.

Hinweis: Die Öffnungszeiten von Tirols Hütten variieren im Herbst je nach Witterung – aktuelle Öffnungszeiten sollten deshalb immer vorab auf den Websites der regionalen Tourismusverbände überprüft werden.

Saisonale Veranstaltungen wie die Haiminger Markttage, das Bio-Bergbauernfest in Hall, die Herbstfeste im Rahmen der Veranstaltungsreihe TAL Herbst Wildschönau oder weitere Bauernmärkte, bei denen regionale Produkte, Handwerk und bäuerliche Traditionen im Mittelpunkt stehen, runden das kulinarische Angebot ab. Auch hier geht es nicht um Spektakel, sondern um Qualität und Authentizität – Aspekte, die bei Gästen zunehmend an Bedeutung gewinnen. Nicht zuletzt deshalb, da der Herbst die beste Erntezeit ist und die Qualität und Frische der landwirtschaftlichen Produkte dann besonders hoch ist.

Wellness – Rückzugsorte mit Weitblick

Wellness, Kulinarik und Landschaft – viele Gäste suchen im Herbst gezielt nach Orten, die all das in einem Aufenthalt verbinden. Besonders hoch im Kurs stehen dabei Hotels mit gehobener Ausstattung, klarer Qualitätsorientierung und authentischem Tiroler Flair. Dass diese Häuser im Herbst stark nachgefragt werden, zeigt ein Blick auf die Zahlen: Rund 90 Prozent der Wellness- und Schönheitsurlaubenden entscheiden sich für Hotels – drei Viertel davon für Vier-Sterne-Betriebe.

Auch saisonal betrachtet ist die Nachfrage im Herbst überdurchschnittlich: 13 Prozent aller Wellnessurlaube entfallen auf die Zeit von Anfang September bis Ende Oktober – ein deutlicher Hinweis auf den hohen Stellenwert, den diese ruhigere Jahreszeit bei qualitätsbewussten Reisenden einnimmt.

Viele der gefragten Hotels liegen in unmittelbarer Nähe zu besonders schönen Wanderzielen und sind damit ideale Ausgangspunkte für kurze Touren mit anschließendem Rückzug in Spa

und Sauna. Aber auch Gourmets kommen auf ihre Kosten, immerhin darf sich Tirol über eine besonders hohe Dichte an ausgezeichneten [Wellnesshotels mit Gourmetrestaurant](#) freuen.

Kultur – historisch und abwechslungsreich

Auch kulturell zeigt sich Tirol im Herbst von seiner besonderen Seite – etwa bei Themen- oder kulturellen Stadtführungen, die nun nicht nur aufgrund des angenehmen Klimas zum idealen Tagesprogramm werden. In Hall in Tirol erzählen etwa Formate wie [„Wirtshausgeschichte über die Jahrhunderte“](#) oder [„Tourismus im Wandel der Zeit“](#) unterhaltsam von regionaler Entwicklung und sozialem Wandel. In Innsbruck überrascht *per pedes* mit außergewöhnlichen Führungen wie beispielsweise [„Eine anrühige Geschichte“](#), die Gäste abseits klassischer Pfade durch die Stadt führt – spannend, augenzwinkernd und historisch fundiert.

Auch Tirols Burgen und Schlösser öffnen im Herbst ihre Tore für Führungen mit Tiefgang. Die [Festung Kufstein](#) etwa verbindet eindrucksvoll die historische Architektur mit spannenden Geschichten und einem einmaligen Panoramablick – ein Beispiel für viele Orte im Land, an denen sich Geschichte Tirols hautnah erleben lässt.

Ob bei einer geführten Wanderung im ersten Licht des Tages, einer genussvollen Pause auf der Alm oder einem Tag zwischen Sauna und Gipfelblick – der Tiroler Herbst inszeniert sich nicht selbst. Er bietet vielmehr ideale Bedingungen, um zur Ruhe zu kommen, aktiv zu sein oder einfach bewusst zu genießen. Mehr Informationen zum Herbsturlaub in Tirol sind zu finden auf www.tirol.at/aktivitaeten/urlaubsideen/herbst.

6.721 Zeichen

MH

Tirol zählt mit seinen 34 Regionalverbänden zu den führenden Urlaubsdestinationen der Alpen. Der Tiroler Tourismus ist von einer fast 200jährigen Geschichte und zahlreichen Pionierleistungen geprägt. Gäste schätzen im Sommer wie im Winter die alpine Berglandschaft und Natur, die hohe Qualität in Service und Infrastruktur sowie die Gastfreundschaft. Die Tirol Werbung GmbH mit Sitz in Innsbruck ist Teil der Lebensraum Tirol Holding GmbH und fungiert als Tourismusmarketing-Organisation des Landes. Ihr wichtigster Auftrag ist es, Tirol als den begehrtesten Kraftplatz der alpinen Welt zu positionieren.

Eva Walter
PR Manager

Tirol Werbung GmbH
Maria-Theresien-Straße 55
6020 Innsbruck
+43 512 5320 365 *t*
presse@tirol.at *e*
www.presse.tirol.at *w*

LEBENSRAUM TIROL
HOLDING